MARKETING: UNTERSCHIEDE ZWISCHEN WUNSCH UND WIRKLICHKEIT

Sicht des Kunden

Lücke 1:

Das Management kennt die Wünsche der Kunden und damit deren Erwartungen nicht. So wird an diesen Wünschen vorbei produziert und vielleicht an Stellen hohe Qualität erarbeitet, wo sie

der Kunde nicht bemerkt oder unerheblich findet.

Lücke 2:

Zwar sind die Wünsche der Kunden bekannt, werden aber nicht als Vorgaben für die Lei-

stungserstellung herangezogen. Dafür halten sogenannte betriebliche Sachzwänge (z.B. Ka-

pazitätsauslastung von Personal und Gerät oder Betriebsratsprobleme) den Vorrang vor Kun-

denwünschen.

Lücke 3:

Die Wünsche der Kunden sind bekannt und werden auch in den Leistungsvorgaben verankert.

Aber sie geraten in der Alltagsroutine aus dem Blick.

• Lücke 4:

Kundenwünsche werden richtig erkannt und abgearbeitet, doch die Kunden bleiben wegen

überzogener Erwartungen unzufrieden. Womöglich hat die Werbung (Image, Ambiente) Spit-

zenleistungen versprochen, die dann bei den Kunden Unbehagen hinterlässt, wenn sie nur or-

dentlichen Standard erhalten.

Lücke 5:

Definiert als die Lücken 1-4 beschreibt sie das gesamte Qualitätsdefizit zwischen Kundener-

wartungen und wahrgenommener Leistung.

Quelle: HM 2/1997